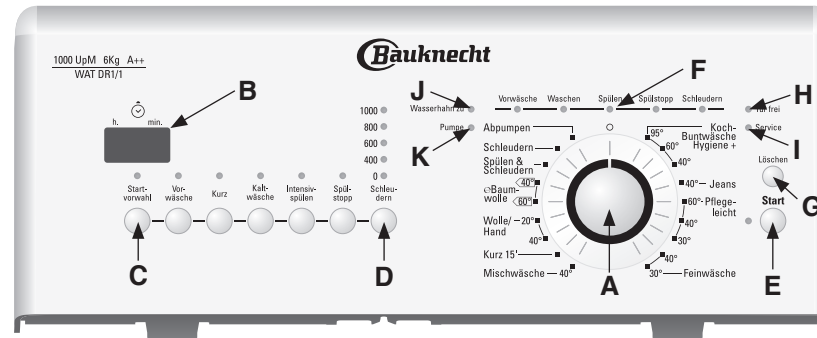


- A. Programmwahlschalter
- B. Zeitanzeige
- C. Taste "Startvorwahl"
- D. Schleuderdrehzahl-Wahlschalter
- E. Taste "Start"
- F. Programmablaufanzeige
- G. Taste "Löschen"
- H. Anzeige "Tür frei"



Diese Waschmaschine ist mit automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die Störungen frühzeitig erkennen und angemessen reagieren, zum Beispiel:

- I. Anzeige "Service"
- J. Anzeige "Wasserhahn zu"
- K. Anzeige "Pumpe reinigen"





- 1) Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel für die Hauptwäsche bei eingeschalteter Vorwäsche.
- 2) Keine Flüssigwaschmittel bei eingeschalteter "Start vorwahl" verwenden.

Programm	Pflegekennzeichen	Max. Beladung kg	Wäscheart / Hinweise <i>- Bei der Temperaturwahl die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegekennzeichen beachten</i>	Wasch- und Zusatzmittel			Zusatzfunktionen						Max. Schleuderdrehzahl U/min	
				Vorwäsche	Hauptwäsche	Weichspüler	Start vorwahl	Vorwäsche	Kurz	Kaltwäsche	Intensivspülen	Spülstopp		Schleudern
Koch-Buntwäsche/ Hygiene + 40 - 60 - 95°C		6.0	Normal bis stark verschmutzte Bett-, Tisch- und Unterwäsche, Handtücher, Oberhemden usw. aus Baumwolle und Leinen. Bei Wahl von "Koch-Buntwäsche 95" beseitigt dieses Programm Bakterien und führt eine Hygienisierung Ihrer Wäsche durch. Die Wirksamkeit bei der Bakterienbeseitigung wurde in Anlehnung an die NF EN 13697 Norm vom Nov. 2001 getestet.	*	Ja ¹⁾	*	* ²⁾	*	*	*	*	*	*	Max.
Jeans 40°C		4.0	Normal verschmutzte Baumwolljeans und Kleidungsstücke aus Jeansstoff wie Hosen und Jacken.	*	Ja ¹⁾	*	* ²⁾	*	-	*	*	*	*	Max.
Pflegeleicht 30 - 40 - 60°C		3.0	Normal verschmutzte Blusen, Hemden, Overalls usw. aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon).	*	Ja ¹⁾	*	* ²⁾	*	*	*	*	*	*	Max.
Feinwäsche 30 - 40°C		1.5	Gardinen und empfindliche Kleider, Röcke, Hemden und Blusen usw.	*	Ja ¹⁾	*	* ²⁾	*	-	*	-	*	*	Max.
Mischwäsche 40°C		3.0	Leicht bis normal verschmutzte Wäsche aus Baumwolle und/oder Synthetik.	-	Ja	*	* ²⁾	-	-	*	*	*	*	Max.
Kurz 15' 30°C		3.0	Leicht verschmutzte Oberbekleidung aus Baumwolle, Polyester, Polyamid und ähnlichen Mischgeweben.	-	Ja	*	* ²⁾	-	-	*	-	*	*	Max.
Wolle/Hand Kalt - 40°C		1.0	Wollkleidungen, gekennzeichnet mit dem Schild der Gesellschaft Woolmark und mit Bezeichnung der Möglichkeit von Maschinenwäsche, als auch Textilien aus Seide (beachte Sie, bitte, das Schild mit Pflegesymbol!), Leinen, Wolle und Viskose, gekennzeichnet mit dem Schild Handwäsche.	-	Ja	*	* ²⁾	-	-	-	-	*	*	Max.
Baumwolle 40 - 60°C		6.0	Normal verschmutzte Baumwollwäsche. Bei 40 °C und 60 °C Standard-Baumwolle Programm und Das beste Programm hinsichtlich des kombinierten Wasser- und Energieverbrauchs zum Waschen der Baumwollwäsche. - Referenzprogramm für Energieverbrauchskennzeichnung der Waschmaschine.	-	Ja	*	* ²⁾	-	-	-	*	*	*	Max.
Spülen & Schleudern	-	6.0	Genau wie abschließendes Spülen und letztes Schleudern im Programm "Koch-Buntwäsche".	-	-	*	*	-	-	*	*	*	*	Max.
Schleudern	-	6.0	In diesem Programm wird intensiv geschleudert. Entspricht dem Schleudern im Programm "Koch-Buntwäsche".	-	-	-	*	-	-	-	-	-	*	Max.
Abpumpen	-	-	Nur Abpumpen - kein Schleudern. Alternative Möglichkeit zur Beendigung der Programme nach "Spülstopp".	-	-	-	*	-	-	-	-	-	-	-

* = Optional / Ja = muss dosiert werden

VERBRAUCHSDATEN

Leistungsaufnahme im Aus-Zustand 0,11 W / im unausgeschalteten Zustand 0,11 W.

Programm	Temperatur (°C)	Beladung (kg)	Wasser (l)	Energie ohne "Kurz" (kWh)	Ungefähre Programmdauer ☺ (Sdn : Min)		 %
					ohne "Kurz"	mit "Kurz"	
Kochwäsche / Hygiene+	95	6.0	53*	1.91	2:05	1:55	64
Buntwäsche	60	6.0	48	1.14	2:30	1:45	
Buntwäsche	40	6.0	48	0.75	2:15	1:30	
Jeans	40	4.0	41	0.58	1:44	–	47
Pflegeleicht	60	3.0	50*	0.90	2:05	1:14	
Pflegeleicht	40	3.0	40	0.50	1:50	0:59	
Feinwäsche	40	1.5	50	0.55	0:45	–	68
Mischwäsche	40	3.0	40	0.45	1:00	–	
Kurz 15'	30	3.0	30	0.15	0:15	–	
Wolle/ Handwäsche	40	1.0	40	0.55	0:35	–	62
Wolle/ Handwäsche	kalt	1.0	40	0.40	0:30	–	
eBaumwolle 	60	6.0	48	0.90	4:00	–	
eBaumwolle 	60	3.0	31	0.78	2:10	–	
eBaumwolle 	40	3.0	31	0.60	2:00	–	

Die Verbrauchsdaten wurde entsprechend Standard IEC/EN 60 456 unter ganormten Bedingungen ermittelt. Unter Haushaltsbedingungen können die Verbrauchswerte in Abhängigkeit von Wasserdruck, Wasserzulauftemperatur, Wäschemenge und Wäschart von den Tabellenwerten abweichen. Der Wasser- und Energieverbrauch betrifft die Standardeinstellung der Arbeitsweise von Programmen; die Auswahl einer speziellen Option oder die Änderung von Drehgeschwindigkeit, bzw. Temperatur hat die Änderung dieses Verbrauchs zur Folge.

☺ Die Programmdauer kann von den oben angeführten Werten abweichen, da sie von den tatsächlich eingesetzten Arbeitsbedingungen abhängt (siehe die „Störungssucheanleitung“ in Ihrer Betriebsanleitung).

 Annähernder Inhalt von Restfeuchtigkeit (%). Nach Beendigung von Programm und Schleudern bei höchster wählbarer Geschwindigkeit, in Grund- Programmeinstellung.

* Zur Herabsetzung der Wassertemperatur wird am Ende des Hauptwaschgangs vor dem Abpumpen kaltes Wasser zugeführt.

** Referenzprogramme für den Energieaufkleber. Aus Energiespargründen kann die tatsächliche Wassertemperatur von der angegebenen Programmtemperatur abweichen.

VORBEREITEN DES WASCHGANGS

1. Beladen Sie die Waschmaschine, schließen Sie die Trommelklappe und vergewissern Sie sich, dass dieselbe richtig verschlossen ist.
2. Waschmittel laut Titelseite und Kapitel "Waschmittel und Waschzusätze" der Gebrauchsanleitung hinzugeben.
3. Den Deckel schließen.
4. Stellen Sie den **Programmwahlschalter** auf das gewünschte Programm und die Temperatur. Die Zeitanzeige gibt die Dauer des gewählten Programms an (in Stunden und Minuten); die Kontrollleuchte neben der Taste "**Start**" blinkt. Die Anzeigelampe der festgelegten Schleuderdrehzahl leuchtet auf. Wenn Sie das Programm nicht gleich nach seiner Auswahl starten, schaltet sich die Waschmaschine nach einer Viertelstunde automatisch aus. Um die Waschmaschine wieder einzuschalten, drehen Sie den Programmwähler auf „O“ und danach wieder auf das gewünschte Programm.

GEWÜNSCHTE ZUSATZFUNKTION WÄHLEN

Eine Option kann zu jeder Zeit während des Waschgangs angewählt oder unterbrochen werden. Die Option bleibt so lange bestehen, bis die entsprechende Programmphase abgearbeitet ist. Ist eine bestimmte Kombination von Programm und Zusatzfunktion/en nicht möglich, erlöschen die Anzeigelampen automatisch.

Taste "Vorwäsche"

- Nur für stark verschmutzte Wäsche (z. B. sandig oder verkrustet) bestimmt. Die Programmdauer erhöht sich um etwa 20 Minuten.
- Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel für die Hauptwäsche bei eingeschalteter Vorwäsche.

Taste "Kurz"

- Ermöglicht schnelleres Waschen durch Verkürzung der Programmdauer.
- Empfehlenswert für kleinere Wäschemenge, bzw. für nur leicht verschmutzte Wäsche.

Taste "Kaltwäsche"

- Spart die zur Wassererwärmung genutzte Energie bei Erhaltung des guten Waschergebnisses.
- Empfehlenswert für leicht verschmutzte Wäsche ohne Flecken.
- Überprüfen Sie, bitte, ob Ihr Waschprogramm für niedrige Waschttemperaturen (15 oder 20 °C) geeignet ist.
- Meistens an der niedrigsten Stufe für Programmtemperaturen wählbar.

Taste "Intensiv Spülen"

- Diese Option erhöht die Wassermenge beim Spülen.
- Diese Zusatzfunktion eignet sich besonders für Gegenden mit sehr weichem Wasser, die Reinigung von Babywäsche und als Hilfe bei Waschmittelallergien.

Taste "Spülstopp"

- Die Wäsche bleibt ungeschleudert im letzten Spülwasser liegen: ein Verfärben der Wäsche und erhöhte Knitterbildung werden vermieden.
- Diese Option empfiehlt sich besonders für die Programme "Pflegeleicht", "Feinwäsche" oder "Mischwäsche".
- Bei Anwahl der Zusatzfunktion "Spülstopp" die Wäsche nicht zu lange im Spülwasser liegen lassen.
- Sobald das Gerät in der Position Spülstopp anhält, leuchtet die Anzeigelampe "Spülstopp" in der Programmablaufanzeige auf und die Anzeigelampe neben der Taste "**Start**" beginnt zu blinken.

Beenden der Funktion "Spülstopp"

- Die "**Start**"-Taste drücken; das Programm endet automatisch mit dem Schleudergang für das gewählte Waschprogramm.
- Soll die Wäsche nicht geschleudert werden, stellen Sie den Programmwahlschalter auf "Abpumpen" und drücken Sie erneut die Taste "**Start**".

Taste "Schleudern"

- Jedes Programm verfügt über eine voreingestellte maximale Schleuderdrehzahl.
- Drücken Sie die Taste, um eine andere Schleuderdrehzahl einzustellen.
- Ist die Schleuderdrehzahl auf "0" gesetzt, wird der Endschleudergang aufgehoben. Die Schleuderdrehzahlen während des Spülvorgangs bleiben jedoch erhalten. Das Wasser wird lediglich abgepumpt.

STARTVORWAHL

Die Taste "Startvorwahl" gestattet es dem Benutzer, die günstigste Zeit für den Waschgang zu wählen, z.B. nachts, wenn in manchen Gegenden der Stromtarif niedriger ist.

- Wählen Sie das Programm, die Schleuderdrehzahl und die Zusatzfunktionen.
- Drücken Sie die Taste "Startvorwahl" und wählen Sie eine Verzögerungszeit zwischen 1 und 23 Stunden.
- Drücken Sie die Taste "**Start**". Der Countdown der Startvorwahl setzt ein; das Uhrensymbol neben der Verzögerungszeit und der Punkt zwischen den Stunden und Minuten der angezeigten Verzögerungszeit blinkt.
- Sobald das Programm startet, geht das Licht über dem "Startvorwahl"-Knopf aus, und die Verzögerungszeit auf dem Display wird ersetzt durch die verbleibende Programmdauer.
- Nach Drücken der Taste "**Start**" kann die eingestellte Stundenzahl durch erneutes Drücken der Taste "Startvorwahl" reduziert werden.

Löschen der "Startvorwahl"

..Bevor Sie auf die Taste "**Start**" drücken:

- Drehen Sie den Programmwahlschalter auf eine andere Stellung oder drücken Sie die Taste "**Löschen**".

..Nach Betätigung der Taste "**Start**":

- Drücken Sie die Taste "**Löschen**" mindestens 3 Sekunden lang. Die Startvorwahl-Anzeige erlischt.

PROGRAMMSTART

Wasserhahn öffnen und die Taste "**Start**" drücken. Die Anzeige neben der Taste "**Start**" leuchtet auf. Die Programmablaufanzeige bewegt sich von links nach rechts über die Phasen Waschen, Spülen und Abpumpen/Schleudern. Nach jeder Programmphase erlischt die betreffende Anzeige.

- **Hinweis:** Nach einem Stromausfall oder nach einem Abschalten des Gerätes während eines Waschgangs läuft das Programm wieder an dem Punkt an, an dem es unterbrochen wurde.

ANZEIGE "TÜR FREI"

Vor dem Programmstart und nach Programmende leuchtet die Kontrolllampe auf und zeigt damit an, dass die Tür geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, ist die Tür verriegelt und darf unter keinen Umständen mit Gewalt geöffnet werden. Falls die dringende Notwendigkeit besteht, die Tür während eines laufenden Waschprogramms zu öffnen, beziehen Sie sich bitte auf "Löschen (Reset) eines laufenden Programms vor Programmende".

STÖRUNGSANZEIGEN

Bei Störungen oder Unregelmäßigkeiten in der "Störungssucheanleitung" in Ihrer Bedienungsanleitung nachschauen.

"**Wasserhahn zu**" – Kein, oder ungenügend Wasser im Einlauf.

"**Service**" – Störung oder falsche Arbeit eines elektrischen Teils.

"**Pumpe**" – Abwasser wurde nicht abgepumpt.

Blinkende Angabe von Schleuderdrehungen am Display: Unwucht bei Schleudern

PROGRAMMENDE

- Die Kontrolllampe „Tür frei“ leuchtet auf, und auf dem Display erscheint „Ende“. Nach ungefähr einer Viertelstunde schaltet die Waschmaschine ganz aus, womit sie die Energie spart

1. Programmwahlschalter in die "O"-Position stellen.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Öffnen Sie den Deckel und entladen Sie die Maschine.
4. Lassen Sie den Deckel für einige Zeit geöffnet, damit das Gerät im Inneren trocknet.

PROGRAMM- UND/ODER OPTIONÄNDERUNGEN NACH PROGRAMMSTART

1. Drücken Sie die Taste "**Start**", um das Programm anzuhalten. Die Anzeigelampe blinkt.
2. Wählen Sie das neue Programm, eventuelle Zusatzfunktionen und ggf. eine andere Schleuderdrehzahl.
3. Drücken Sie erneut die Taste "**Start**". Das neue Programm nimmt das Waschprogramm in derselben Phase wieder auf, in der das vorhergehende unterbrochen wurde. Für dieses Programm kein Waschmittel mehr zugeben.

LÖSCHEN (RESET) EINES LAUFENDEN PROGRAMMS VOR PROGRAMMENDE

Die Rückstelltaste "**Löschen**" unterbricht das Programm vor dem Ende. Drücken Sie auf die Taste "**Löschen**" mindestens 3 Sekunden lang. Eventuell vorhandenes Wasser wird abgepumpt, bevor die Tür geöffnet werden kann.